

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Montag, den 8. Juli 1918
vormittags 10 Uhr
soll in Leipzig-Neuditz, Mühl-
straße 12, Hof, Seitengebäude
rechts, einem Dritten gehörig,
ein Teil der Rohbestände von
10 verschiedenen geschichtlichen
Werken wissenschaftl. Charakters
meistbietend gegen Barzahlung ver-
steigert werden.
Interessenten steht ein genaues
Verzeichnis seitens der Firma F.
Goldmar, Kommissionsgeschäft, zur
Verfügung.
Bieter jammeln sich an Ort und
Stelle.
Leipzig, den 26. Juni 1918.
Der Gerichtsvollzieher des Königl.
Amtsgerichts.

**Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.**

Ich übernahm die Vertretung
der Firma
D. Behndt Nachf.,
Inhaber: Wilhelm Grünberg,
Schwedt a. Oder.
Hochachtungsvoll
Leipzig, den 28. Juni 1918.
R. Streller.

Im Einverständnis mit dem
bisherigen Kommissionär besorge
ich von heute ab die Vertretung
für die Firma
Finser-Verlag G. m. b. H.,
Berlin-Pankow,
und halte auch vollständiges Aus-
lieferungslager von deren Ver-
lag.
Leipzig, 29. Juni 1918.
Rudolph Hartmann.
Einverstanden: F. E. Fischer.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst mitzuteilen, daß ich mein
unter der Firma

C. Brünslowsche Hofbuchhandlung

seit 35 Jahren hier betriebenes Sortimentgeschäft mit dem heutigen
Tage Herrn Hans Schondorf aus Schweinfurt mit allen Aktiven und
Passiven käuflich überlassen habe.

Aus seiner 18jährigen Tätigkeit als bisheriger Besitzer der G. J.
Giegler'schen Buchhandlg. in Schweinfurt ist mein Herr Nachfolger
den Herren Verlegern hinreichend bekannt, sodaß er keiner weiteren
Empfehlung bedarf. Ohne Zweifel wird Herr Schondorf auch in
Neubrandenburg eine erfolgreiche Tätigkeit entwickeln und sein neues
Geschäft in alter Tradition weiter fördern und ausbauen, wodurch
sich eine Verbindung mit dem gesamten Verlagsbuchhandel als lohnend
und nutzbringend bewähren wird. Mit bestem Dank für das mir
so reichlich geschenkte Vertrauen bitte ich, dasselbe auch auf meinen
Herrn Nachfolger übertragen zu wollen.

Der mit der Firma bisher verbundene Verlag wird fernerhin
noch in meinem Besitz verbleiben und unter der Firma: Brünslowsche
Verlag sbuchhdlg. (E. Brückner) von mir weitergeführt werden.

Hochachtungsvoll
Neubrandenburg, den 1. Juli 1918.
Emil Brückner.

Im Anschluß an vorstehende Bekanntgabe des Herrn Hofbuch-
händler Brückner mache ich dem Gesamtbuchhandel die ergebene Mit-
teilung, daß ich mit dem heutigen Tage die hierorts seit fast 97 Jahren
bestehende

C. Brünslowsche Hofbuchhandlung

mit allen Aktiven und Passiven käuflich erworben habe und unter
der gleichen Firma mit dem Zusatz

Inh. Hans Schondorf

in unveränderter Weise weiterführen werde.

Nach fast 18jähriger selbständiger und erfolgreicher Tätigkeit als
bisheriger Inhaber der G. J. Giegler'schen Buchhandlung in Schwein-
furt glaube ich, unterstützt durch genügendes Kapital, in der Lage zu
sein, als geborner Mecklenburger das ehemals im Besitz meines Groß-
vaters gewesene und unter der Leitung meines Herrn Vorgängers zu
so reicher Blüte gebrachte Geschäft in der bekannten soliden Weise
weiterführen und gedeihlich for্তwickeln zu können.

Den Herren Verlegern durch meine bisherige buchhändlerische
Tätigkeit hinreichend bekannt, hoffe ich nicht vergebens die höfliche
Bitte auszusprechen, der alten reellen Firma auch unter meiner Lei-
tung das seitherige Vertrauen durch ferneres Offenhalten des Kontos
entgegenbringen zu wollen.

Die geneigte Zustimmung der betr. Firmen voraussetzend, über-
nehme ich die diesjährigen D.-M.-Disponenden sowie alle in Rechnung
1918 eingegangenen Sendungen zur eigenen Verrechnung.

Meine Vertretung in Leipzig und Berlin verbleibt in den be-
währten Händen der Herren F. Goldmar bzw. N. Bachmann & Co.,
die stets genügend mit Kasse versehen sein werden.

Hochachtungsvoll
Hans Schondorf
i. Fa. C. Brünslowsche Hofbuchhandlung.

Nach § 11 Absatz 2 der Bestimmungen über die Verwaltung des
Börsenblattes erscheint der Illustrierte Teil nach Maßgabe des vor-
handenen Stoffes. — Die Druckvorlagen und Altschees müssen, wenn
auf Korrektur verzichtet wird, etwa acht Tage vor dem Erscheinungs-
tag bei der Geschäftsstelle vorliegen, um Aufnahme in die nächste
Nummer zu finden.

Verlagsübernahme.

Aus dem Verlag Georg Müller in München*) gingen mit
allen Rechten in unseren Verlag über:

Walter von Molo, Das gelebte Leben, Drama
gehestet M 2.50, gebunden M 4.—

Walter von Molo, Die Mutter, Drama
gehestet M 2.50, gebunden M 4.—

Wir liefern nur bar mit 33 1/2 % und 11/10, Einband netto.
Bestellungen bitten wir künftig an uns zu richten.

München, Ende Juni 1918 **Albert Langen**

*) Wird befätigt: Georg Müller Verlag.

Die Kunsthandlung Bruno Richter, Breslau,
Schleichöhle, und das Graphische Kabinett Jakob Ludwig
Schwalbach, Breslau, Inhaber Bruno Richter, Kunsthandlung,
Breslau, Schweidnitzerstr. 16/18, sind mit dem heutigen Tage von mir
käuflich erworben worden und in meinen Besitz übergegangen. Die
Firmen führen weiterhin ihre bisherigen Namen und streng getrennte
Konten. Die Kommissionäre der Firmen Richter und Schwalbach blei-
ben dieselben wie bisher.

Breslau, den 19. Juni 1918.
Bruno Wenzel, Kunsthandlung.

Verkaufsanträge.

Vorgerückten Alters wegen ist
eine gutgehende Buchdruckeret mit
Papierhandlung und vornehmem
Verlag, ev. auch ohne diesen, in
größerer Provinzstadt zu ver-
kaufen. Die Firma besteht
über 70 Jahre. Umsatz 1913/14
und 1916/17 je über 90 000 M.
Der bisherige Besitzer würde ev.
dem Käufer einige Zeit zur Hand
gehen.
Angebote unter Nr. 1208 an die
Geschäftsst. d. B.-B.

Verkauf.

Eine bisher gutgehende Buch- u.
Schreibwarenhandlung in kleiner
Stadt Badens ist gegen Barzahlg.
sogleich günstig zu verkaufen.
Angeb. unter B. A. Nr. 1207 an
die Geschäftsst. d. B.-B.

**Zusammenlegung
Buchhändler. Betriebe**
(Verlagshandlungen, Reilschriften)
vermittelt
Verlag sbuch. H. Laffer,
Mendenstr. 6, Berlin-Steglitz.

Kaufgesuche.

Guter, ausdehnungsfähiger
Verlag

wird zu kaufen oder an ein
größeres Unternehmen anzu-
gliedern gesucht.

Angeb. unter L. H. 1568 an
Rudolf Mosse, Leipzig.

Leistungsfähige **Buchdruckeret**
im Rhein.-Westf. Industriebezirk
sucht nachweislich guten

Verlag zu kaufen.

Gef. Angebote unter W. S. 115
an **Haase-Klein & Vogler A.-G.,**
Essen-Ruhr.

Teilhabergesuche.

Teilhaber zum Erwerb einer gut-
gehenden, alten Buchdruckeret mit
lith. Anstalt und Papierhandlung,
ev. mit gutem Verlag, von Buch-
druckerfachmann, der das Geschäft
kennt, gesucht.

Angebote unter H 1190 an die
Geschäftsstelle des B.-B.

Teilhaberanträge.

Ich suche Beteiligung leistungsf.
Druckeret oder intellig. Kollegen mit
fl. Kapital für gut eingef. Fachblatt.
Verlauf nicht ausgeschlossen.

Charlottenburg V.
Th. Liffner.

Fertige Bücher.

Ⓢ Wichtig für Berliner
Handlungen!

Sieben erschienen:

Die Baupolizeiverordnung
für die

Vororte von Berlin

vom 30. Januar 1912—
10. Mai 1918

Für den Handgebrauch
mit einer tabell. Uebersicht über
die für die einzelnen Bau-
klassen geltenden Sonder-
bestimmungen und ausführl.
Sachregister herausgegeben von
A. Nößler, Rechnungsrat.

4. Auflage.

80. Preis M 3.80 ord.,
M 2.90 netto und 11/10.

Wir bitten zu verlangen.

Berlin SW. 68.

A. W. Hahn's Erben.